

Ethische Kompetenz bei Führungskräften und in Unternehmen

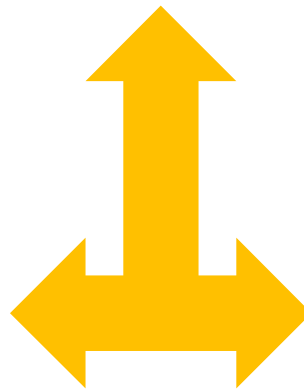
Ein interdisziplinäres
Forschungsprojekt zur Förderung der Unternehmensethik

Die Idee des interdisziplinären Projekts

Trägerschaft

Vermittlungspartner zwischen
Wissenschaft und Praxis

Wissenschaftliche
Forschung



Umsetzungspartner

Die Projektpartner

Trägerschaft

Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung (ehem. KTI)

Vermittlungspartner zwischen Wissenschaft und Praxis

Institut für Angewandte Psychologie IAP, Basel

iek Institut für emotionale Kompetenz AG

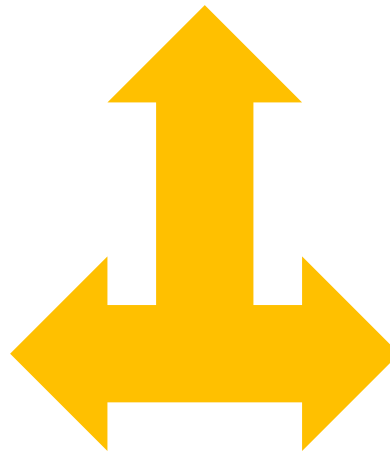
IAP.BASEL



Wissenschaftliche Forschung


zh
aw School of
Management and Law

ZHAW (Prof. Dr. M. Schüz)



Umsetzungspartner



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

... und vielleicht Sie?

Das Thema



Der Skandal um manipulierte Abgaswerte kostet VW rund 25 Milliarden Euro (Vergleichszahlungen in den USA, Rückrufe, Aktionärsklagen, Strafzahlungen).



Paradise Papers – oder wo globale Konzerne ihre Gewinne verstecken. Lex Glencore und die Konzernverantwortungsinitiative als Gegenreaktion der Politik.



Beim Bundesamt für Polizei (fedpol) gingen im Jahr 2016 insgesamt 29 Verdachtsfälle von Korruption in der Bundesverwaltung ein.

Unsere Fragen



- Warum handeln Führungskräfte oft nicht verantwortungsvoll, obwohl sie eigentlich wissen müssten, was ethisch angezeigt wäre?
- Wie kann die ethische Kompetenz einer Führungsperson erfasst und beurteilt werden?
- Wie kann die ethische Kompetenz einer Führungsperson weiterentwickelt werden?
- Wie müssten Führungsentwicklungskonzepte in einem Unternehmen aufgebaut sein, damit es zu einer wahrhaftigen Zunahme an Ethik in den Führungsetagen kommt?
- Wie kann die Kultur eines Unternehmens dahingehend entwickelt werden, dass ethisches Handeln der Mitarbeitenden wahrhaftig gefördert wird?

Die Frage ist bloss was – bzw. was nicht?

Wir meinen:

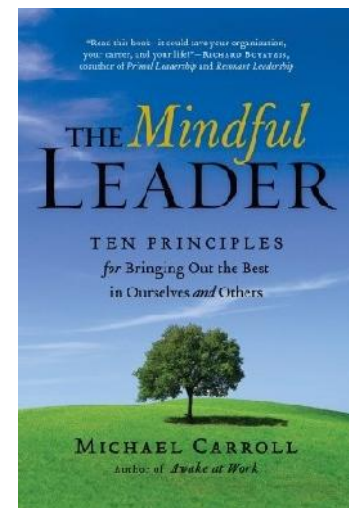
- Der moralische Mahnfinger bringt in der Regel nichts.
- Hundertseitige Compliance-Kataloge bringen in der Regel auch nichts.
- Das Festhalten an unrealistischen Integrity-Modellen bestätigt nicht selten bloss folgendes Sprichwort:
**«Das Gute lobt mancher und tut's nicht,
das Böse tut mancher und sagt's nicht.»**
- Darum schlagen wir eine grundsätzlich andere Herangehensweise vor.



Unser Vorverständnis

Weg vom Mahnfinger ...
(Pflichtenethik)

... hin zur Tugend- und zur Tiefenethik



- Wer mit sich im Reinen ist, handelt eher nach ethischen Gesichtspunkten.
- Nur wer echtes Selbstmitgefühl entwickelt hat, kann echtes Mitgefühl für andere entwickeln.



Grundidee der Tiefenethik



- Wir Menschen tragen stets beides in uns – die Anlage zum «Guten» wie zum «Bösen».
- Eigentlich wären Menschen lieber «gut» als «böse».
- Doch sowohl äussere Umstände (Machtposition, Gelegenheiten, Zwänge) als auch innere Persönlichkeitsanteile (Habgier, Egoismus, Angst) hindern uns manchmal daran, ethisch zu handeln.
- Einzig durch Sensibilisierung und Bewusstseinsentwicklung können wir die Fähigkeit, uns auch in schwierigen Situationen bewusst für eine verantwortungsvolle und ethische Handlungsweise zu entscheiden, vergrössern.
- Ein wichtiger Schritt bei diesem Entwicklungsprozess besteht darin, Punkt 1 grundsätzlich zu akzeptieren und ihn nicht durch Projektionen ständig zu verdrängen.

Unsere Ziele



Intention
Creates
Reality

CollectedToday

- Mit unserem praxisorientierten Forschungsprojekt wollen wir einen pragmatischen Beitrag dazu leisten, dass Unternehmensethik im beruflichen Alltag den Stellenwert erlangt, den sie verdient.
- Dies wollen wir jenseits gängiger Compliance- und Integrity-Modelle tun, das heisst ohne moralische Drohfinger oder einengende Regelwerke.
- Vielmehr wollen wir verschiedene Instrumente und Tools entwickeln, die dazu einen wichtigen Beitrag leisten können:
 - Assessment-Tools zur Prüfung und Entwicklung des ethischen Denkens und Handelns von Personen, Gruppen und Organisationen
 - Instrumente und Verfahren zur Analyse und Entwicklung von ethik-sensiblen Unternehmenskulturen
 - Module und Drehbücher für Sensibilisierungsworkshops in der Führungskräfteentwicklung

Terminplan



- Projekteingabe bei Innosuisse: Sommer 2018
- Produktentwicklung: 2018/2019
- Testphase: 2019
- Definitive Produktlancierung: 2020

Warum es auch für Sie interessant sein könnte



- Sie sind an einem innovativen und zukunftsgerichteten Projekt direkt beteiligt.
- Sie werden in unseren Publikationen namentlich genannt (falls erwünscht) und erscheinen so in der Öffentlichkeit als fortschrittliches und ethisch engagiertes Unternehmen.
- Sie signalisieren Ihren Managern, Mitarbeitenden und Kunden, dass Sie sich in ethischen Fragen engagieren.
- Sie verstärken die Resilienz Ihrer Organisation gegenüber Risiken im Bereich Ethik und Compliance.
- Sie entwickeln in Ihrem Unternehmen eine ethiksensible Organisationskultur.
- Sie fördern die persönliche Entwicklung und die intrinsische Motivation Ihrer Mitarbeitenden.
- Sie steigern langfristig die Profitabilität Ihres Unternehmens.

